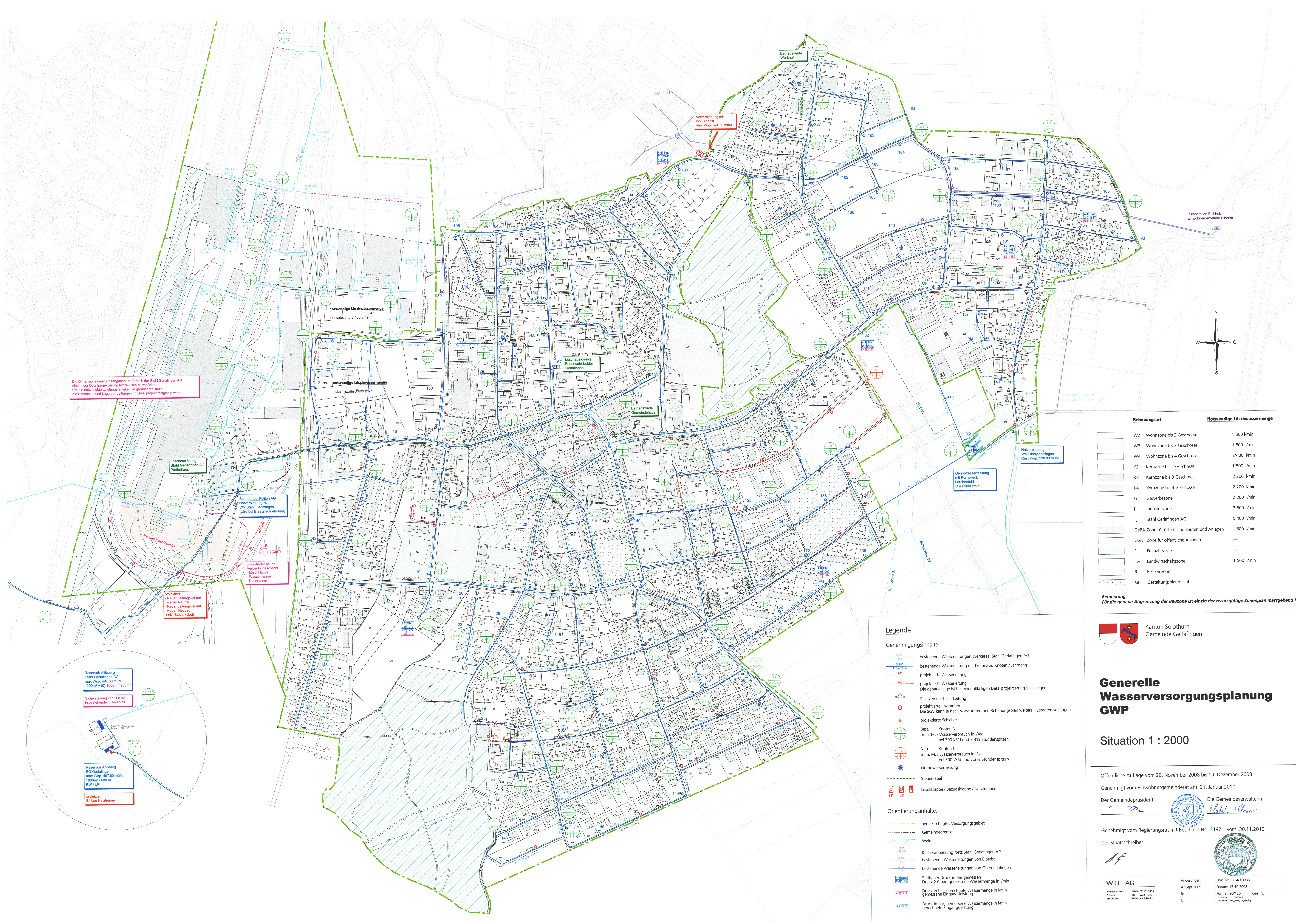




Die Dimensionierungsangaben im Bereich der Stahl Gerlafingen AG sind in der Detailprojektion hydraulisch zu verifizieren. Um die notwendige Leistungsfähigkeit zu garantieren, muss die Dimension und Lage der Leitungen im Detailprojekt festgelegt werden.

Löschaubildung Stahl Gerlafingen AG Portierhaus

Schacht bei Felton AG
Notverbindung zu
VV Stahl Gerlafingen
(wird bei Ersatz aufgehoben)

projektiert neuer
Verbindungsschacht
- Löschaube
- Wassermesser
- Notzrenner

projektiert
- Neuer Leitungsverlauf
- wegen Neubau
- Neuer Leitungsverlauf
- wegen Neubau
(inkl. Steuerkabel)

Reservoir Attiberg
Stahl Gerlafingen AG
max Wesp. 497.60 mÜM.
1200m³ + (q) 1000m³ 200m³

Sicherstellung von 200 m³
in bestehendem Reservoir

Reservoir Attiberg
EG Gerlafingen
max Wesp. 497.60 mÜM.
1800m³ / 600 m³
BW / LR

projektiert
Einbau Netzrenner

Notverbindung mit
VV Biberist
Res. Wesp. 524.50 mÜM.

Notverbindung mit
VV Obergerlafingen
Res. Wesp. 538.00 mÜM.

Grundwasserfassung
mit Pumpwerk
Lagerbehälter
Q = 6'000 l/min.

Legende:

Genehmigungsinhalte:

- bestehende Wasserleitungen Werkareal Stahl Gerlafingen AG
- bestehende Wasserleitung mit Distanz zu Knoten / Jahrgang
- projektierte Wasserleitung
- projektierte Wasserleitung
Die genaue Lage ist bei einer allfälligen Detailprojektion festzulegen
- Ersetzen der best. Leitung
- projektierte Hydranten
Die SGV kann je nach Vorschriften und Bebauungsplan weitere Hydranten verlangen
- projektierte Schieber
- Best. Knoten Nr.
m. ü. M. / Wasserverbrauch in l/sec
bei 300 l/E/d und 7.3% Stundenspitzen
- Neu Knoten Nr.
m. ü. M. / Wasserverbrauch in l/sec
bei 300 l/E/d und 7.3% Stundenspitzen
- Grundwasserfassung
- Steuerkabel
- Löschkappe / Bezugskappe / Netzrenner

Orientierungsinhalte:

- berücksichtigtes Versorgungsgebiet
- Gemeindegrenze
- Wald
- Kalibranpassung Netz Stahl Gerlafingen AG
- bestehende Wasserleitungen von Biberist
- bestehende Wasserleitungen von Obergerlafingen
- Statischer Druck in bar gemessen
Druck 2.0 bar, gemessene Wassermenge in l/min
gemessene Eingangsleistung
- Druck in bar, gerechnete Wassermenge in l/min
gemessene Eingangsleistung
- Druck in bar, gemessene Wassermenge in l/min
gerechnete Eingangsleistung

Bebauungsart	Notwendige Löschwassermenge
W2 Wohnzone bis 2 Geschosse	1'500 l/min
W3 Wohnzone bis 3 Geschosse	1'800 l/min
W4 Wohnzone bis 4 Geschosse	2'400 l/min
K2 Kernzone bis 2 Geschosse	1'500 l/min
K3 Kernzone bis 3 Geschosse	2'200 l/min
K4 Kernzone bis 4 Geschosse	2'200 l/min
G Gewerbezone	2'200 l/min
I Industriezone	3'600 l/min
I ₂ Stahl Gerlafingen AG	5'400 l/min
OeBA Zone für öffentliche Bauten und Anlagen	1'800 l/min
OeA Zone für öffentliche Anlagen	---
F Freihaltezone	---
Lw Landwirtschaftszone	1'500 l/min
R Reservezone	---
GP Gestaltungsplanpflicht	---

Bemerkung:
Für die genaue Abgrenzung der Bauzone ist einzig der rechtsgültige Zonenplan massgebend!

Kanton Solothurn
Gemeinde Gerlafingen

Generelle Wasserversorgungsplanung GWP

Situation 1 : 2000

Öffentliche Auflage vom 20. November 2008 bis 19. Dezember 2008

Genehmigt vom Einwohnergemeinderat am 21. Januar 2010

Der Gemeindepräsident: Die Gemeindeverwalterin:

Genehmigt vom Regierungsrat mit Beschluss Nr. 2192 vom 30.11.2010

Der Staatschreiber:

W+H AG
Rathausstrasse 8
Postfach
4500 Olten
Telefon 032 611 26 31
Fax 032 611 26 31
E-Mail info@w+h.ch
C:
Änderungen:
A: Sept. 2009
B:
C:
Dok. Nr.: 3.649.0988.1
Datum: 15.10.2008
Format: 90/126
Druckdatum: 11. Mai 2011
Dateiname: 1908_GWP_Planet.dwg
Gesz.: SJ